

KONZEPT DER MEHRTÄGIGEN SCHULVERANSTALTUNGEN des BG/BRG PURKERSDORF ab dem Schuljahr 2025/26

Schulstufe	Titel	Inhalte	Dauer (Tage)	Termin	Transport	Max. Kosten (€)
UNTERSTUFE						
1. Klassen	Kennenlerntage	Bildung der Klassengemeinschaft (möglichst ohne Fahrtkosten)	1-2	September	-	bis 40
2. Klassen	Projektwoche (3 Tage)	Persönlichkeitsbildung, Klassengemeinschaft, Fachwissen	3	September	Bahn/Bus	bis 250
3. Klassen	Wintersportwoche	Kennen lernen und Vertiefen von unterschiedlichen Wintersportarten	6	Winter	Bahn/Bus	bis 600
4. Klassen	Wintersportwoche	Kennen lernen und Vertiefen von unterschiedlichen Wintersportarten	6	Winter	Bahn/Bus	bis 600
OBERSTUFE						
5. Klassen	Kennenlerntage ¹	Bildung der Klassengemeinschaft (möglichst ohne Fahrtkosten)	1-2	September	-	bis 40
5. Kl. GYM	Europareise ²	EU-Institutionen in Brüssel und Umgebung	4	Herbst oder Frühjahr	Bahn	bis 400
5. Klassen	Sommersportwoche	Kennenlernen von Sommersportarten	5	Mai / Juni	Bahn/Bus	bis 600
6. Klassen	Sprachprojektwoche Englisch Als Alternative in der Schule: Projektorientierter Unterricht durch Englischlehrer bzw. Nativespeaker	Vertiefen der Sprachkenntnisse Kennenlernen der englischen Kultur	bis 8	April	Flug -	bis 1400
7. Klassen	Multikulturelle Sprachprojektwochen Als Alternative: Naturwissenschaftliche Projektwoche Als weitere Alternative in der Schule: Projektorientierter Unterricht	Vertiefen der Sprachkenntnisse, Kennenlernen verschiedener Kulturen (F, SP, I, Mexiko, Brüssel, Istanbul, Dänemark, ...) z.B. meeresbiologisches Projekt, München, ... Multikulturelle oder naturwissenschaftliche Inhalte	bis 7 bis 7 bis 7	Sept. / Okt. Sept. / Okt. Sept. / Okt.	Bus / Bahn / Flug Bus / Bahn / Flug -	bis 1000 bis 1000 bis 150

¹ Außer dem GYM-Zweig, da dieser nach Brüssel fährt.

² Betrifft ausschließlich die Schüler:innen des Gymnasiums mit neusprachlichem Schwerpunkt.

Dieses im Schulgemeinschaftsausschuss am 21.05.2011 beschlossene Konzept schafft die Rahmenbedingungen für mehrtägige Lehrveranstaltungen. Die aktuellen Kosten-Obergrenzen und die Maximaltage wurden im SGA am 22.10.2025 festgelegt. Die endgültige Entscheidung bezüglich der Durchführung eines bestimmten Projekts entscheiden SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern der betreffenden Klassen. Mit der SGA-Sitzung vom 27.05.2021 wurden die WSW in die 7. und 8. Schulstufe und die Projektwoche in die 6. Schulstufe verschoben.

- Es gibt keine Verpflichtung zur Durchführung von Schulveranstaltungen. Sie sind zusätzliche Angebote an der Schule und werden nach den gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt (SchUG 13; SchVV 1995, MVBl. 83/95).
- Mehrtägige Schulveranstaltungen finden an unserer Schule lt. SGA Beschluss statt, wenn mindestens 70 % der SchülerInnen daran teilnehmen. Durchführung klassenweise durch anonyme Abstimmung der Erziehungsberechtigten am 1. Elternabend des Schuljahres bzw. vor Detailplanung. Grundlage der Abstimmung: allgemeiner Kostenrahmen, Erfahrungswerte der Vorjahre (tatsächliche Kosten, Erzählungen, Homepage, ...).
- Mehrtägige Schulveranstaltungen werden im Sinne eines positiven Spargedankens nach einem bestmöglichen Preis-Leistungsverhältnis konzipiert. Die Preisangaben und die Anzahl der Tage sind Maximalvarianten. Sollte aus jetzt nicht erklärbaren Gründen der Preis in einem absoluten Sonderfall die Maximalgrenze übersteigen, können die Erziehungsberechtigten der betreffenden Klassen durch ihre anonyme Abstimmung trotzdem die Schulveranstaltung nach Abwägung der Mehrkosten befürworten.
- In der Oberstufe wird nach Möglichkeit (Partnerschule im Ausland) eine Förderung der Auslandsreisen durch Erasmus+ angestrebt. Dadurch können die Kosten im Nachhinein deutlich reduziert werden. Bei der Brüsselreise kann eine Förderung durch das Bundeskanzleramt beantragt werden.
- Die mehrtägigen Schulveranstaltungen für UnterstufenschülerInnen finden ausschließlich in Österreich statt.
- Gesamte Maximalkosten: für Unterstufe max. Euro 1.490,--, für Oberstufe max. Euro 3.040,--, insgesamt max. Euro 4.530,--.
- Für Bedürftige besteht die Möglichkeit eine finanzielle Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Nähere Informationen erhalten Sie in der Administration bei Prof. Pfatschbacher sowie beim Elternverein (neugegründeter Sozialfond SGA Mai 2007)
- Änderungen können in den einzelnen Klassen gemeinsam durch LehrerInnen, SchülerInnen und Eltern vereinbart werden.
- Laut SGA-Beschluss werden eventuelle Restbeträge von Schulveranstaltungen in der Höhe bis zu Euro 5 pro TeilnehmerIn nicht retourniert, sondern dem jeweiligen Kustodiat zum Ankauf von Unterrichtsmitteln zur Verfügung gestellt. Ein Betrag ab Euro 5 pro TeilnehmerIn wird abgerundet auf volle Eurobeträge zurückerstattet.
- Die Abrechnung von Schulveranstaltungen erfolgt über die offizielle Buchhaltung des BG/BRG Purkersdorf. Auf Wunsch kann in die Abrechnungsunterlagen in der Direktion nach telefonischer Terminvereinbarung Einsicht genommen werden.
- Prinzipiell werden mehrtägige Schulveranstaltungen so terminisiert, dass der Unterrichtsfluss möglichst nicht gestört wird.
- Die Entscheidung über die Mitnahme eines privaten PKWs bei Schulveranstaltungen für z.B. Arzt- oder Krankenhausfahrten und Fahrten zur Reparatur der Ausrüstung durch einen Lehrer/eine Lehrerin, obliegt der jeweiligen Klasse (Kostenfaktor).
- Wenn möglich werden inhaltliche Schwerpunkte von Projektwochen, die einen sinnvollen Beitrag zum Unterricht leisten, mit den SchülerInnen in Absprache mit den ProjektleiterInnen diskutiert.